

Wichtige Mitteilungen aus der Schulleitung...

Zum Schuljahresbeginn

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

zum neuen Schuljahr 2022/2023 heiße ich alle Mitglieder unserer Schulgemeinschaft sehr herzlich willkommen. Ich wünsche allen einen guten Neubeginn im Schulbetrieb, Erfolg bei ihrer Arbeit und vor allem auch Freude daran.

Als neuer Schulleiter will ich mich kurz vorstellen. Ich heiße Hermann Brücklmayr und bin in Kaufbeuren geboren und aufgewachsen. In München studierte ich die Fächer Mathematik und Physik für das Lehramt am Gymnasium, danach leistete ich in Augsburg das Referendariat ab, Einsatzorte waren Neusäß und Aichach. Meine erste Stelle als fertig ausgebildeter Lehrer erhielt ich hier am Gymnasium Marktoberdorf. Da ich mich hier von Anfang an wohlfühlte, ließ ich mich mit meiner damals noch kleinen Familie am Ort nieder und wohne jetzt seit mehr als einem Vierteljahrhundert in Thalhofen. Die Familie übrigens ist später gewachsen und jetzt wieder klein, weil meine vier Kinder nun erwachsen und „aus dem Haus“ sind. Zwischenzeitlich war ich mit einer überregionalen Aufgabe betraut, bei der es darum ging, flächendeckend an Gymnasien Ganztagsbetreuungsangebote auszubauen und den Bau von Schulmensen zu fördern. Dabei kam ich mit vielen Schulleitungen in Kontakt, und bei mir keimte der Wunsch auf, selbst



eine Aufgabe in der Schulleitung anzustreben. Im Jahr 2007 bewarb ich mich erfolgreich um das Amt des stellvertretenden Schulleiters am Hildegardis-Gymnasium Kempten, im Jahr 2015 wechselte ich als Schulleiter an das Carl-von-Linde-Gymnasium Kempten.

Seit August 2022 bin ich nun Schulleiter am Gymnasium Marktoberdorf, und ich freue mich sehr, wieder an meiner „alten“ Schule arbeiten zu können.

Das neue Schuljahr hat bereits am 1. August begonnen, die vorbereitenden Arbeiten haben auch in den Sommerferien nicht geruht. Das Direktorat und das Sekretariat waren an insgesamt drei Wochen besetzt, um die anstehenden Arbeiten zu erledigen, die ein gelingendes neues Schuljahr erst ermöglichen. Dafür sage ich allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein herzliches Dankeschön, insbesondere den Stundenplanern, die in wochenlangem, viel Hirnschmalz verbrauchender Arbeit schöne Stundenpläne für die Klassen und Lehrkräfte gezaubert haben. In diesem Schuljahr besuchen 761 Schülerinnen und Schüler unser Gymnasium, die von 88 Lehrkräften unterrichtet werden. Drei neue hauptamtliche Lehrkräfte in verschiedenen Fächerkombinationen werden unser Lehrerteam verstärken. Dazu kommen drei Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis.

Damit ist die Lehrerversorgung auch in diesem Schuljahr gesichert, auch der kurzfristig bekannt gewordene Ausfall einer Lehrkraft konnte aufgefangen werden. Die hohe Zahl von Neueinstellungen hängt mit Pensionierungen zum Ende des vergangenen Schuljahres zusammen. Im Laufe der ersten Monate werden wir die neuen Kolleginnen und Kollegen in unserem MEMO nach und nach näher vorstellen.

Die durchschnittliche Klassenstärke beträgt etwa 24 Schüler*innen und hat damit ein angenehmes Maß. Schön ist, dass keine Klasse dreißig oder mehr Schüler*innen enthält.

Das Wahlunterrichtsangebot, das zahlenmäßig an die wiederum leicht gesunkenen Schülerzahlen gekoppelt ist, ist immer noch ansehnlich. Die Listen zu den reichlich vorhandenen Angeboten hängen an der Pinnwand im Eingangsbereich. Studieren Sie, liebe Eltern, zusammen mit Ihren Kindern auch die Angebote auf der Homepage www.gymnasium-marktoberdorf.de bzw. im Elternportal. Hier finden Sie auch zusätzliche Informationen zu den im Folgenden angesprochenen Punkten.

Auf der Startseite unserer Schulhomepage finden Sie unter „Aktuelles“ wichtige *Informationen zum Schulbetrieb*, die ich Ihnen besonders zur Lektüre ans Herz legen möchte. Bitte besprechen Sie mit Ihren Kindern vor allem die „**Wichtigen Regelungen zum Schulbetrieb**“.

Die Eltern unserer Jüngsten werden in einem eigenen Schreiben zusätzlich informiert.

Neben dem Regelunterricht gibt es auch in diesem Jahr wieder eine Reihe von schulischen Förderangeboten. Die Eltern von Schüler*innen mit Förderbedarf in einzelnen Kernfächern werden hierzu in einem eigenen Schreiben informiert. Für Kinder der Unterstufe wird es wieder unsere „Lernwerkstatt“ geben, bei der Tutor*innen aus höheren Jahrgangsstufen die Schüler*innen bei den Hausaufgaben oder bei der Schulaufgabenvorbereitung unterstützen. Auch darüber werden wir Sie noch genauer informieren.

Für eine Betreuung am Nachmittag steht unser Internat für Schüler*innen der 5. bis 8. Jahrgangsstufe zur Verfügung. Im Tagesheim können die Kinder nach dem Mittagessen bei der Erstellung der Hausaufgaben von 14 bis 16 Uhr betreut werden. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den Leiter des Tagesheims, Herrn Michael Kölbel (Tel. 08342/9664-3880).

Die Verpflegung durch die Internatsküche steht dankenswerterweise weiterhin der ganzen Schule zur Verfügung. Wir bitten Sie, liebe Eltern und Schüler, das Angebot einer gesunden Mittagsverpflegung mit Salatbuffet, Suppe, Hauptspeise (auch vegetarisch) und Nachspeise zu nutzen. Auch die Getränke sind im Abonnementspreis von 5,00 € eingeschlossen. Aus Gründen der zahlungstechnischen Vereinfachung empfehlen wir, ein Abonnement abzuschließen. Es ist auch weiterhin möglich, täglich in der ersten und zweiten Pause in der Pausenhalle im 1. Stock einen Essensgutschein für 6,00 € zu erwerben. Nähere Informationen finden Sie auch dazu auf Homepage bzw. im Elternportal. In dem einen oder anderen Fall kann es in der schulischen Laufbahn auch zu Schwierigkeiten kommen. Scheuen Sie sich nicht, liebe Eltern oder Schüler, den Kontakt zu unseren Beratungsfachkräften, Frau Lutzenberger und Herrn Strunz, zu suchen. Sie finden deren Kontaktdaten auf unserer Schulhomepage unter *Ansprechpartner → Beratung*.

Das System Schule funktioniert gut, wenn ein ständiger und vertrauensvoller Austausch aller Beteiligten stattfindet. Dazu lade ich Sie, liebe Eltern, jetzt schon ein. Besuchen Sie die Klassenelternabende zum Informationsaustausch, nehmen Sie die Elternsprechtage wahr bzw. besuchen Sie die Sprechstunden der Lehrkräfte.

Die Türen der Schulleitung stehen im Übrigen auch immer offen.

Mit freundlichen Grüßen
Hermann Brücklmayr, Schulleiter

Wir berichten...

... über den Besuch der 5c auf dem Bauernhof

Am 29. Juni erkundete die Klasse 5c auf einer Exkursion im Rahmen des Faches Geografie den Bauernhof der Familie Reiter in Weibletshofen.

Dabei lernten die Schüler*innen den landwirtschaftlichen Betrieb unter der fachkundigen Anleitung von Frau Reiter quasi „tiernah“ kennen.

Zuerst informierte die Bäuerin über die verschiedenen Futtermittel von Grummet bis Kraftfutter. Danach ging es in den Stall, wo die Mädchen und Buben die Kühe füttern durften und mithelfen, den Stall zu säubern.

Weitere Highlights waren die Melkanlage an den eigenen Fingern zu testen und der Wettkampf, welche Gruppe (Mädchen oder Buben) schneller aus Milch Butter schütteln konnte.

Zum Abschluss wurde die selbstgemachte Butter für Schnittlauchbrote verwendet und restlos aufgegessen.

Karin Forster



... 8b spendet Erlös aus Waffelverkauf

Die Klasse 8b bot auf dem Schulfest am Schuljahresende selbstgebackene Waffeln zu einem fairen Preis an. Diese schmeckten nicht nur sehr gut, sondern spülten auch über 80 Euro in die Kasse. Den gesamten Erlös spendeten die Schüler*innen der Marktoberdorfer Tafel.

Karin Forster



... über den Vorlesewettbewerb Französisch

Starke Leseleistungen beim *Concours de Lecture*

Laut vorlesen unter Wettbewerbsbedingungen, vor Publikum, und dann auch noch einen völlig unbekanntem französischen Text: Was bei vielen schon beim bloßen Gedanken Beklemmung auslösen dürfte, meisterten die Vorlesenden aus den Französischgruppen der 7. Jahrgangsstufen beim französischen Vorlesewettbewerb am Ende des letzten Schuljahres mit bewundernswerter Gelassenheit und Souveränität. Das leistungsmäßig homogene Teilnehmerfeld machte es der Jury aus den Französischlehrkräften Martin Lotter und Sabine Hornberg und verantwortungsbewussten und urteilssicheren Schüler*innen nicht leicht. Nach zwei Durchgängen und der Bewertung in Kriterien wie Lautbildung, Satzmelodie und Lebendigkeit hatte Bruno Bauer aus der 7c knapp die Nase vorn, es durften sich jedoch alle Teilnehmenden über eine Anerkennung aus den Händen des Schulleiters Herrn Mooser in Form von Urkunden, Französischlektüren und *suceries* freuen.

Martin Lotter



... vom Etikettenwettbewerb der Schulimkerei

Wie bereits in den vergangenen Jahren veranstaltete die Schulimkerei in Zusammenarbeit mit der Fachschaft Kunst einen Wettbewerb zur Gestaltung des Honigetiketts. Die drei Gewinnerinnen erhielten am Ende des letzten Schuljahres wie versprochen eine Urkunde sowie ein Honigglas mit „ihrem“ Etikett als Belohnung für ihren Einsatz. Herzlichen Dank nochmals an Evelin, Jasmin und Rosa!

Auch dieses Jahr findet der Wettbewerb wieder statt. Liebe Sechstklässler*innen: Wir sind sehr gespannt und freuen uns auf Eure Kreationen!

Am Schulfest Ende Juli haben die Schulimker*innen – unter den Augen interessierter Zuschauer*innen – Sommerhonig geerntet. Dieser Honig wird in Kürze abgefüllt und steht dann wie gewohnt bei Frau Thanner im Sekretariat zum Verkauf bereit.

Cornelia Nagel



... vom Schulradeln 2022

Nach den fulminanten Auftritten des Gymnasiums in den beiden Coronajahren war die Teilnahme in diesem Jahr etwas verhaltener, so dass wir mit gut 25.000 erradelten Gesamtkilometern innerhalb der Stadt den ersten Platz an die „Varioflitzer“ der Firma Acco/Fendt abtreten mussten und im Bereich der Landkreisschulen denkbar knapp hinter dem Gymnasium Füssen und der sehr rührigen Mittelschule Obergünzburg den dritten Platz erreichten.

An unserer Schule trug die 6b als beste Klasse gut 10% zum Gesamtergebnis bei vor der 10a und der 7b. Ursache dafür war, dass sich nahezu die gesamte Klasse an dem Wettbewerb beteiligt hat, so dass es ein echtes Teamergebnis war. In der 7b stach vor allem Elija Adolph heraus, der alleine mehr als 1000 km im Kampagnezeitraum geradelt ist – wie auch der im Einzelklassement zweitfleißigste Radler, Herr Böhler. Neben einem starken Lehrerteam waren auch wieder eine Reihe von Eltern mit am Start, das Schulteam zu unterstützen.

Natürlich fließen neben Alltags-Radkilometern auch viele Freizeitkilometer in die Gesamtrechnung mit ein, aber beide Säulen haben ihre Bedeutung: Das hoffentlich immer stärker im Alltag genutzte Rad kann Teil der notwendigen Verkehrswende sein und wenn in der Freizeit auch häufiger das Fahrrad an die Stelle des Autos tritt, dann gewinnen das persönliche Wohlbefinden und die Umwelt – und genau darum geht es beim Wettbewerb Stadt-/Schulradeln: dies immer stärker ins Bewusstsein zu rücken.

Michael Köbel



Julian Maier, Klassensprecher und Hauptradler der 6b, eingegrabt von Arne Böhler und Elija Adolph (7b)

Sei dabei ...

... in der Schulimkerei

Nach einem arbeitsreichen Frühjahr und Sommer freuen sich unsere fleißigen Schulbienen nun auf neue Gesichter im AK Schulimkerei.

Im Rahmen des Wahlunterrichts wollen wir die Bienen durch das Jahr begleiten.

Die Tätigkeiten in der Schulimkerei sind sehr abwechslungsreich und variieren je nach Jahreszeit. Ein kleiner Einblick:

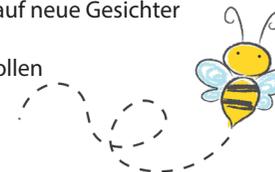
Zunächst wollen wir uns um die Vermarktung der reichen Ernte aus diesem Sommer kümmern. Im weiteren Verlauf des Winterhalbjahres führen wir einerseits praktische Tätigkeiten wie die Wachsgewinnung und -verarbeitung durch, andererseits lernen wir im Theorieunterricht u. a. den Körperbau der Honigbienen kennen und gehen der spannenden Frage nach, warum Wabenzellen eigentlich sechseckig sind.

Die eigentliche Arbeit an den Bienen beginnt erst bei wärmeren Temperaturen im nächsten Frühjahr; dann stehen die wöchentlichen Kontrollen der Schulvölker an. Ende Mai sind hoffentlich die Honigräume wieder gut gefüllt, damit wir hoffentlich wieder viel Honig schleudern können.

Wir freuen uns auf euch!

Nähere Informationen zum ersten Treffen findet ihr in Kürze an den Stelltafeln am Haupteingang.

Cornelia Nagel



... im AK Umwelt

Komm in den Arbeitskreis Umwelt!

Bei uns kannst du nette, von der Sache überzeugte Schüler*innen kennenlernen und etwas zum Umweltschutz an unserer Schule beitragen. Seit zwei Jahren arbeiten wir erfolgreich daran, das Schulleben umweltgerechter zu gestalten. Dabei planen wir Aktionen und führen diese durch.

Sei dabei! Der Spaß kommt nicht zu kurz! Unser eingeschworenenes und erfahrenes Team freut sich über Mitglieder aus allen Jahrgangsstufen!

Tim Stegmann



... im AK Eine Welt

Willkommen beim AK Eine Welt

Seit 1999 gibt es diesen AK an unserer Schule und es ist mittlerweile fast selbstverständlich, dass faire Waren verkauft werden. Das liegt vor allem daran, dass jedes Jahr wieder Schülerinnen und Schüler bereit sind, in den Pausen dafür tätig zu werden. Deshalb freuen wir uns auf Neuzugänge auch in diesem Schuljahr. Wer Interesse hat, melde sich am Freitag, 16. September, in der großen Pause am Verkauf im EG Neubau oder bei Frau Sirch, Frau Sommermann oder Herrn Schilhansl im Lehrerzimmer.

Angelika Sirch



... im Wahlkurs Robotik

Seit vielen Jahren bieten wir unseren Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, funktionsfähige Roboter aus Lego selbst zu bauen und zu programmieren. Dabei erlernen sie nicht nur wichtige Konstruktionsprinzipien aus dem Maschinenbau, sondern erlangen auch wesentliche Grundkenntnisse des Programmierens. Was sich hier im ersten Moment nach trockener Materie und mühevoller Arbeit anhört, entpuppt sich bei der Teilnahme dank praxisnahem Kurskonzept und digitaler Unterrichtsstruktur als spielerischer Umgang mit Technologie, der in der Gruppe natürlich noch mehr Spaß macht. Wir nutzen aktuell bereits die Robotik-Baukästen der dritten Generation, mit denen die Roboterentwicklung noch leichter gelingt. Nach dem Bau eines universellen Fahrroboters lernen die Kursteilnehmer*innen zunächst die wichtigsten Grundlagen des Programmierens an Hand von überschaubaren Aufgaben kennen, wie zum Beispiel die Vorgabe von festen Fahrwegen oder das automatisierte Erkennen von Hindernissen durch Tast- oder Ultraschallsensoren. Das Einsammeln eines Gegenstandes ist dann schon eine komplexere Aufgabe und zuletzt schicken wir unsere Roboter im Labor auf eine Reise zum Mars, wo sie typische Aufgaben zur Erforschung der Oberfläche des Planeten automatisiert durchführen. Das Angebot richtet sich vor allem an Schüler*innen der 6. Jahrgangsstufe, sollten noch Plätze frei sein, sind auch Schüler*innen der 5. Jahrgangsstufe herzlich eingeladen. Der Wahlkurs Robotik findet als Powerkurs statt und umfasst je nach Anmeldezahl in der Regel 6 Doppelstunden, die im zweiten Halbjahr voraussichtlich am Donnerstagnachmittag stattfinden. Die Klassen werden zu Beginn des Schuljahres auch noch direkt informiert.

Ulrich Neumann



... in den Musikensembles der Schule

Weg mit den Spielsachen!!! Ab jetzt greifen wir wieder zu echten Instrumenten und singen aus voller Kehle!

Nach einem unglaublichen Comeback im letzten Schuljahr wollen wir mit den Ensembles der Schule wieder voll durchstarten. Mit euch zusammen wollen wir uns auch im kommenden Schuljahr in den regelmäßigen Mittwochsproben auf die traditionellen Konzerte und weitere Auftritte vorbereiten!



Was gibt es Schöneres, als in einer Gemeinschaft zu singen und zu musizieren und damit sich und anderen Menschen viel Freude zu bereiten?

Wir freuen uns auf euch!

Kommt am Mittwoch, dem 21.9.22, zur ersten Probe!

Unterstufenchor (5. und 6. Jahrgangsstufe):

13.30 – 14.30 Uhr im Musiksaal von Herrn Dollansky

BigBand (ab der 7. Klasse):

13.30 – 15.00 Uhr im Mehrzweckraum des Internats

Sinfonieorchester (fortgeschrittene Instrumentalist*innen):

13.30 – 15.00 Uhr im Arthur-Groß-Saal (Aula)

Mittelstufenchor (7.–9. Jahrgangsstufe):

15.00 – 16.15 Uhr im Mehrzweckraum des Internats

Jugendchor Ostallgäu (10.–12. Jahrgangsstufe)

15.00 – 16.30 Uhr im Arthur-Groß-Saal (Aula)

Nachwuchsorchester (Anfänger*innen auf dem Instrument):

15.15 – 16.00 Uhr im Musiksaal von Herrn Dollansky

Vokalensemble der Mittelstufe für besonders interessierte und engagierte Sänger*innen der 7.–9. Jahrgangsstufe:

16.15 – 17.00 Uhr im Mehrzweckraum des Internats

Vokalensemble der Oberstufe für besonders interessierte und engagierte Sänger*innen der 10.–12. Jahrgangsstufe:

16.30 – 17.50 Uhr im Arthur-Groß-Saal (Aula)

Kammerorchester für besonder interessierte und engagierte Instrumentalist*innen:

Proben nach Absprache

Die Fachschaft Musik

Wir informieren ...

... über eine kleine Box als große Hilfe für Schülerinnen

„Schluss mit der Heimlichtuerei“, lautete die Überschrift im Memo zum Start der Aktion für kostenlose Tampons und Binden am Gymnasium Marktoberdorf. Dank der Spende des Fördervereins und einer privaten Spende von Elternseite war es möglich, im vergangenen Schuljahr auf den zwei Mädchen-Toiletten im ersten und im zweiten Stock im Altbau kostenlose Hygieneartikel anzubieten. Aus einer kleinen Box konnten und können sich dort die Schülerinnen bei Bedarf Binden oder Tampons einfach nehmen – ein Angebot, das sehr gut ankam. Herzliches Dankeschön an die Spender!

„Es ist eine Frage des Geldes, der Gleichberechtigung und Gleichstellung“, wird die Dritte Bürgermeisterin von Kempten in einem aktuellen Artikel in der Süddeutschen Zeitung vom 7.9.2022 zitiert, in dem Kempten als erste bayerische Stadt gefeiert wird, die in Schulen und anderen kommunalen Gebäuden kostenlos Menstruationsartikel anbietet, und sie fordert: „Menstruationsartikel sollen so selbstverständlich werden wie Toilettenpapier“. In diesem Sinne möchten wir dieses Angebot am Gymnasium Marktoberdorf auch in diesem Schuljahr fortsetzen. Nachdem die Kollegiatin Viktoria Hartinger unsere Schule mit dem Abitur verlassen hat, kümmern sich jetzt die beiden Schülerinnen Raphaela Wulf und Wanda Glas um den Einkauf der Artikel und die Befüllung der Boxen. **Dafür sind wir wieder auf Spenden angewiesen. Sach- oder Geldspenden können gerne im Büro der Beratungslehrerin Frau Lutzenberger (Raum 1_013), bei Raphaela Wulf (10m) und Wanda Glas (10m) oder im Schülercafé abgegeben werden.**



... über die Schulbusbegleiter*innen

Nach zwei Jahren Corona-Zwangspause wurde zum Ende des vergangenen Schuljahres die Ausbildung zu Schulbus- und Zugbegleiter*innen wieder aufgenommen, durchgeführt als Tagesseminar in Kooperation von Landratsamt, Polizei und Busunternehmen.

Ausgebildet wurden Fahrerschülerinnen und -schüler der in diesem neuen Schuljahr 9. und 10. Jahrgangsstufe, die sich bereit erklärt haben, diesen Dienst für die Gemeinschaft zu leisten, wofür wir ihnen zu großem Dank verpflichtet sind. Sie werden versuchen, im Rahmen der Möglichkeiten von Schülern positiv auf das Miteinander in ihren Schulbussen einzuwirken.

Michael Kölbel



Ausbildungstag im Seminargebäude der Feuerwehr mit Herrn Lenz vom Landratsamt als Hauptausbilder.

	Linie	Strecke	Vorname	Name	Klasse Schuljahr 2022/23
1	51	Ronsberg-MOD	Artemii	Abelian	9a
2	51	Obergünzburg-MOD	Helena	Baur	9a
3	51	Obergünzburg-MOD	Marian	Bauschmid	9a
4	51	Obergünzburg-MOD	Bruno	Diepolder	9a
5	51	Obergünzburg-MOD	Timon	Fodermeyer	9a
6	51	Obergünzburg-MOD	Samuel	Hörmann	9a
7	51	Obergünzburg-MOD	Franziska	Jäckle	9a
8	51	Obergünzburg-MOD	Jakob	Frei	9a
9	51	Günzach-MOD	Moritz	Simmert	9a
10	51	Obergünzburg-MOD	Maya	Zimmermann	9c
11	51	Geisenried-MOD	Paula	Hengge	10a
12	51	Görisried-MOD	Sebastian	Neher	10a
13	51	Oberthingau-MOD	Kilian	Stadtmüller	10a
14	53	Ob-MOD	Julia	Wagner	10a
15	53	Rettenbach-MOD	Laura	Linder	9b
16	54	Bidingen-MOD	Jenny	Nieberle	10a
17	54	Aitrang-MOD	Nick	Hafenmaier-Unsinn	9b
18	54	Altdorf-MOD	Jonas	Öz	9a
19	BRB	Kaufbeuren-MOD	Hannah	Pawelke	9g
20	BRB	Kaufbeuren-MOD	Felix	Kiss	9a
21	BRB	Biessenhofen-MOD	Elisabeth	Rinas	9g
22	BRB	Biessenhofen-MOD	Fiona	Linder	9a
23	BRB	Ebenhofen-MOD	Sophia	Bachmann	9a

Wir suchen ...



Dranbleiben, auch wenn's schwierig ist! – Helfer gesucht!



„Uns hat es sehr geholfen und wir mussten dann daheim keine Hausaufgaben mehr machen“, meinten Felix und Tobias aus der letztjährigen 6a zum Angebot der Offenen Lernwerkstatt in der Schulbibliothek. – „Ohne meinen Tutor hätte ich keine Vier im Zeugnis geschafft!“, lautete das Feedback einer Achtklässlerin für ihren Nachhilfelehrer, einen Schüler aus der Q 11.

Auch wenn sich die Wirkung nicht immer gleich in Noten messen ließ, so berichteten doch viele Schüler*innen, dass die Unterstützung durch ältere Schüler*innen, sogenannte Tutor*innen, ihnen viel geholfen habe. Ihr Fleiß und ihre Motivation hätten sich verbessert, ihre Scheu, Fragen zu stellen, sei geringer gewesen bei einer/m nur wenig älteren „Lehrer*in“.

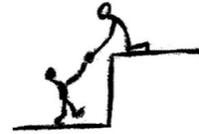
Über 50 Tutor*innen aus den Jahrgangsstufen 9 bis Q 12 waren im vergangenen Schuljahr in verschiedenen Bereichen im Einsatz und halfen meist jüngeren Schüler*innen im Rahmen der **Offenen Lernwerkstatt**, im **Studierraum des Internats**, als **Lesepatinnen** in der Adalbert-Stifter-Grundschule im Rahmen des Förderprogramms „**gemeinsam.Brücken.bauen**“, das das Kultusministerium aufgelegt hat, um coronabedingte Lücken zu schließen. Andere unterstützten ihre Mitschüler*innen als **Musiktutor*innen** beim Erlernen eines Instruments oder erteilten **Nachhilfe** in einem Fach.

Doch nicht nur die Hilfesuchenden, auch die Tutor*innen selbst haben profitiert: „Die Betreuung von Unterstufenschülern in der Offenen Lernwerkstatt war eine wichtige Erfahrung, die uns in gewisser Weise auch bei der Berufswahl hilft“, schreiben Noemie und Yasmin, zwei Neuntklässlerinnen, die im letzten Schuljahr

regelmäßig als Tutor*innen in der Offenen Lernwerkstatt gearbeitet haben. Außerdem konnten sie so auch ihr Taschengeld aufbessern.

In diesem Schuljahr hat das Kultusministerium das Angebot erfreulicherweise erneut aufgelegt.

Wir suchen also dringend wieder viele Schüler*innen aus den Jahrgangsstufen 9 – 11, die bereit sind, in diesem Schuljahr einmal wöchentlich Unterstufenschüler*innen in der Offenen Lernwerkstatt in der Schulbibliothek zu betreuen oder aber direkt, einer/m jüngeren Schüler*in Nachhilfe in einem konkreten Fach zu geben.



Besonders nachgefragt werden erfahrungsgemäß die Fächer Englisch, Französisch, Latein und Mathematik. **Wer neugierig oder interessiert ist, melde sich bitte bei der Beratungslehrerin Frau Lutzenberger (Raum 1_013). Schüler*innen, die gerne als Musiktutor*innen arbeiten möchten, können sich direkt an Frau Pockrandt und Frau Dr. Holm wenden.**

Für alle Interessenten wird es am Freitag, 23.9.2022 um 13.15 Uhr eine kurze Vorbesprechung mit den nötigen weiteren Informationen über Organisation, Termine, Bezahlung usw. in der Aula geben. Es wäre schön, wenn wir wieder viele Helfer*innen fänden!!! Auch wer jetzt schon weiß, dass er/sie in diesem Schuljahr Nachhilfe in einem bestimmten Fach benötigt und beim Lernen gerne regelmäßig einmal wöchentlich nachmittags von einer/m Tutor*in unterstützt würde, melde sich bitte bei Frau Lutzenberger, indem er einen Zettel mit den nötigen Angaben (Name, Klasse, Fach, in dem Nachhilfe erforderlich ist) entweder im Lehrerzimmer in das Fach legen lässt oder direkt im Büro vorbeikommt (Raum 1_013).

Claudia Lutzenberger

Wir laden ein ...

... zu Carl Orffs „Mond“

Carl Orff: Der Mond

Ein kleines Welttheater

Schwäbische Chorakademie

Carl Orff-Chor
Marktobderdorf

Eric Price, Erzähler
Alban Lenzen, Petrus
Lukas B. Ambinger, Bursche
Linus Mödl, Bursche
Gerrit Illenberger, Bursche
Florian Dengler, Bursche

Schlagwerkensemble
Marktobderdorf

Katja Röhrig, Klavier
Manfred Eggenberger, Klavier

Johannes Hitzelberger, Sprecher

Stefan Wolitz, Leitung



Karten zu 20,- Euro (20,- Euro ermäßigt für Schüler*innen, Student*innen sowie Menschen mit Schwerbehinderung mit Ausweis) im Vorverkauf ab Freitag, 26.08.2022 in der Buchhandlung Eckstein, Salzufl. 2 in Marktobderdorf (Tel. 06342 4035-4) oder online unter www.carlorffchor.de



MODEON, Marktobderdorf
Beginn: 19:00 Uhr
Einlass: 18:30 Uhr

Sa 17 | 09 | 22

Wann und wo ..

13. September 2022, Di

Erster Schultag

14. – 18. September 2022, Di – So

Probenphase der Schwäbischen Chorakademie in der Musikakademie MOD

13. September 2022, Sa

19:00 Uhr Konzert des Carl-Orff-Chors und der Schwäbischen Chorakademie im Modeon: Carl Orff, Der Mond

19. September 2022, Mo

8:00 – 9:30 Uhr Anfangsgottesdienst für die Jgst. 5 mit 12

20. September 2022, Di

19:00 Uhr Klassenelternversammlung 5. Klassen

22. September 2022, Do

1. Allgemeiner Wandertag (Ersatztermin 29. September 22)

26. – 28. September 2022, Mo – Mi

Schullandheimaufenthalt der Klassen 5c und 5g in Pfronten

26. September – 3. Oktober

Schüleraustausch der Q11 mit Besançon / Frankreich (französische Schüler*innen in Marktoberdorf)

27. September 2022, Di

19:00 Uhr Klassenelternversammlung der 6. Jgst.

28. September 2022, Mi

Jahrgangsstufentest Deutsch 6. Jahrgangsstufe, Mathe 8. Jahrgangsstufe, Englisch 10. Jahrgangsstufe

28. – 30. September 2022, Mi – Fr

Schullandheimaufenthalt der Klassen 5a und 5b in Pfronten

29. September 2022, Do

19:00 Uhr Klassenelternversammlung der 7. Jgst.

30. September 2022, Fr

Jahrgangsstufentest D 8, M 10, E 7

4. Oktober 2022, Di

19:00 Uhr Klassenelternversammlung der 8. Jgst.

6. Oktober 2022, Do

19:00 Uhr Klassenelternversammlung der 9. Jgst.

11. Oktober 2022, Di

19:00 Uhr Klassenelternversammlung der 10. Jgst.

13. Oktober 2022, Do

8:00 – 13:00 Uhr Storytelling mit Jim Wingate für die 6. Klassen im Internat